

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2006**Ausgegeben am 9. August 2006****Teil II**

296. Kundmachung: Kundmachung gemäß § 16 Abs. 6 des Mietrechtsgesetzes

296. Kundmachung der Bundesministerin für Justiz gemäß § 16 Abs. 6 des Mietrechtsgesetzes

Gemäß § 16 Abs. 6 des Bundesgesetzes über das Mietrecht, BGBl. Nr. 520/1981, wird auf Grund der Verlautbarung der Bundesanstalt Statistik Österreich vom 17. Juli 2006 kundgemacht, dass sich die in § 16 Abs. 5, § 15a Abs. 3, § 18 Abs. 5, § 20 Abs. 1, § 45 Abs. 1 und 2 und § 46 Abs. 2 MRG genannten, zuletzt laut Kundmachung des Bundesministers für Justiz BGBl. II Nr. 185/2004 geänderten Beträge wie folgt erhöht haben:

1. In § 16 Abs. 5 MRG

- a) von 0,69 Euro auf 0,73 Euro und
- b) von 1,39 Euro auf 1,46 Euro.

2. In § 15a Abs. 3 MRG

- a) in Z 1 von 2,77 Euro auf 2,91 Euro,
- b) in Z 2 von 2,08 Euro auf 2,19 Euro,
- c) in Z 3 von 1,39 Euro auf 1,46 Euro und
- d) in Z 4 von 0,69 Euro auf 0,73 Euro.

3. In § 18 Abs. 5 Z 1 MRG

von 0,69 Euro auf 0,73 Euro.

4. In § 20 Abs. 1 Z 1 lit. b sublit. dd MRG

von 0,69 Euro auf 0,73 Euro.

5. In § 45 Abs. 1 MRG

- a) von 1,84 Euro auf 1,93 Euro,
- b) von 1,39 Euro auf 1,46 Euro,
- c) von 0,92 Euro auf 0,97 Euro und
- d) von 0,69 Euro auf 0,73 Euro.

6. In § 45 Abs. 2 MRG

von 2,77 Euro auf 2,91 Euro.

7. In § 46 Abs. 2 MRG

von 2,77 Euro auf 2,91 Euro.

Diese Erhöhung wird am 1. September 2006 mietrechtlich wirksam (§ 16 Abs. 6 dritter Satz MRG).

Berechtigt eine Wertsicherungsvereinbarung den Vermieter zu einer Erhöhung des Hauptmietzinses, so hat der Hauptmieter dem Vermieter den erhöhten Hauptmietzins von dem auf das Wirksamwerden der Indexveränderung folgenden Zinstermin an (das ist bei gesetzlicher Mietzinsfälligkeit nach § 15 Abs. 3 MRG frühestens der 1. Oktober 2006) zu entrichten, wenn der Vermieter dem Hauptmieter in einem nach dem 1. September 2006 ergehenden Schreiben, jedoch spätestens 14 Tage vor dem Termin, sein darauf gerichtetes Erhöhungsbegehren bekannt gibt.

Gastinger

